

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	03.03.2020	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Kanalerneuerung Allersberger Straße
Objektplan**

Anlagen:

Erläuterungsbericht
Kostenzusammenstellung
Übersichtslageplan
Lageplan Bau- und Verkehrszustand
Lageplan

Sachverhalt (kurz):

Der Mischwasserkanal DN 300 (Baujahr 1878) in der Allersberger Straße ist stark sanierungsbedürftig und muss ausgewechselt bzw. erneuert werden. Betroffen ist der Kanalabschnitt zwischen der Scheurlstraße und Hinterm Bahnhof.

Die Maßnahme umfasst im wesentlichen 245 m Steinzeugkanal DN 300, 70 m Stollenvortrieb zur Umbindung der Hausanstiche sowie den Bau von 7 Schächten.

Die Maßnahme ist mit der Verkehrsbehörde abgestimmt. Zusammen mit der Kanalbaumaßnahme findet in dem Streckenabschnitt eine mit der SUN-Maßnahme koordinierte Gleisverlegung durch die VAG statt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	2.120.000 €	<u>Folgekosten</u>	91.300 € pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	2.120.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Technisches Vorhaben des Kanalbaus - ohne Auswirkungen auf unterschiedliche Personengruppen

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

VAG

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss SUN beschließt den Objektplan für die Maßnahme „Kanalerneuerung Allersberger Straße“ vom 04.02.2020.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 2.120.000 Euro.

Die anfallenden Folgekosten betragen rund 91.300 Euro/Jahr.